Cod. D III 10

D III 10

Herkunft: aus der Basler Karthaus (Signatur der dortigen Klosterbibliothek A CXXXII).

Papier.

Wasserzeichen: 1) Ochsenkopf. 2) gotisches p mit fleuron (Briquet III no. 8591)

Zustand: gut erhalten; wenig Gebrauchsspuren; der Einband leicht wurmstichig.

Schrift: 19 verschiedene Hände des XV u. XVI Jh. (Bl. 113r-177v, 156r, 179r XVI Jh.): 1) 6r-44r; 2) 44r-52v, 64v-67v, 69r-76r, [illegible]r-94r, 102r-111v; 3) 54r-64v, 68r-69r; 4) 77r; 5) 95r-96r; 6) 100r-v; 7) 113r-117v; 8) 119r-121v; 9) 122r-126v; 10) 128r-130r; 11) 131r-143r; 12) 144r-153r; 13) 154r-v; 14) 155r-v; 15) 156r; 16) 157r-160r; 17) 163r-169r; 18) 177r-178v; 19) 179r.

Blätterzahl: 185 Blätter (nach neuer Zählung). 37 leere Blätter.

Format: Höhe der Blätter 21,9 cm.; Breite 15,1 cm. Höhe des beschriebenen Raumes 16,5 cm.-19,5 cm.; Breite 10 cm.-12 cm.

Einrichtung d. Hs.: Alles ungespalten.; 6-30 Zeilen - meist gegen 30 Zeilen -.

Ausstattung: Bl. 6r-44r Majuskeln rot gestrichelt, Überschriften rot unterstrichen, zahlreiche rote Unterstreichungen im Text; Bl. 54r-64v rote Überschriften, rote Initialen der Abschnitte, Majuskeln der Absätze rot gestrichelt; Bl. 82r-94r und 103r-111r Überschriften rot unterstrichen, rot gestrichelte Initialen u. Unterstreichungen an den Absätzen u. zahlreiche rot gestrichelte Majuskeln im Text; im Übrigen alles schwarz.

Einband: rohe Holzdeckel; Rücken Schweinsleder mit Pressungen (XV/XVI Jh.); Innenseite der Holzdeckel ebenfalls überzogen bis auf je einen Rest beiden Buchdeckeln die Schnüre des Einbandes bedeckenden Pergamentstreifen, auf deren einem die Worte „pro domino Cardinali"; eine metallbeschlagene Lederschliesse.

8 III 10

Sprache: teils lateinisch; teils deutsch.

Inhalt:

Medicinische Recepte.

Bl. 1 Vorsetzblatt.

Bl. 2r Signatur der Kartäuserbibliothek u. Inhaltsverzeichnis zum ganzen Band von der Hand des Klosterbibliothekars: Georg Carpentarii

Ti. Cure passionum
lepre oculorum etc. A CXXXII

Liber Carthusiensis Basilee minoris in quo | varia medicinalia hincinde collecta ponuntur | haud dubium non mediocris efficacie que | tametsi non omnia singillatim sint hic annotata | potiora tamen et magis necessaria sunt elencho | sequenti comprehensa quibus tamen practicus in istiusmodi | reliqua posset adicere | et in formam debiti repertorii locare.

de cura lepre

Curationes passionum in oculis, de quibus pene | maior pars huius libri tractat.

Tractatus magistri Petri Hispani de aquis oculorum.

die edel artzny zů den ougen meister Swadros Kunst.

Cure passionum oris, dentium, narium etc.

Contra morpheam

Contra inflaturas

Contra tussim et ictericiam (gelsucht), vertiginem (swindel), uvulam (zepfflin).

Vgl. P. Pansier, Catal. des manuscr. médic. des biblioth. de France. in: Arch. f. Gesch. d. Mediz. 2 (1909), 34.

Contra dolorem capitis
de virtutibus herbarum et arborum.
Contra calculum etc.

Bl. 2ᵛ–5ᵛ leer.

1. De cura leprae.

Bl. 6ʳ: Sequitur de lepra et primo de interpretacione et | interpretatur quasi lesio petrosa.

Bl. 18ᵛ Schl.: In albo vino et oleum | nucum addatur et trahatur per nares | vel per lanam intinctam et loca in nares | et illud purgat.

Vgl. Logan Hovndika in: Annals of Medic. Hist. 3ᵈ Ser. Vol. 2 (1940), 283.

2. Curae de passionibus oculorum.

Bl. 19ʳ: Cum sint oculi lucerne corporis ne lumen extin- | guatur etiam in tenebris contabescat corpus oculorum | passiones pertractare dignum duxi signa, causas et | curas assignando.

Bl. 32ᵛ Schl.: Experimentum probatum contra | omnem cancrum ..... Explicit etc.

Hl. 22ʳ–32ʳ: Petrus Hispanus, De passionibus oculorum. Vgl. L. Hovndika in: Annals of Med. Hist. 3ᵈ Ser. Vol. 2 (1940), 283 f, 289.

Inc.: In nomine summi opi- ficis ...

3. Magistri Petri Hispani de aquis oculorum.

Bl. 32ʳ–33ʳ: Tractatus mirabilis de aquis oculorum quem | composuit magister Petrus Hispanus cum naturali indu- | stria secundum Bm intellectum etc. V

Vgl. Hovndika a.a.O.

Bl. 40ᵛ: Item si macula nova est purgetur ipsa per iij dies cum pilulis acceptis de pectine .....

(Petrus Hispanus, der spätere Papst Johann XXI, medicin. Schriftsteller.)

Hl. 33ʳ–40ᵛ: Petri Hispani secretum de passionibus oculorum. Inc.: Oculi patiuntur quandoque ex simplici materia ... Vgl. Hovndika a.a.O.

V Aqua mirabilis ad visum conferendum et contra omnem maculam ...

4. De ungento oculorum.

Bl. 40ᵛ: Ungentum rubeum contra oculorum dolorem | et rubrorem.

Bl. 44ᵛ Schl.: Item ungentum valde consolidatum | .....

Thorndike-Kibre, Incipits² 1600: Aldobrandinus Senen- sis, practica oculorum

Verfasserlexikon^3, Berlin 1943, 1075 (diese Hs.)
Drucke: G. Eis a. O. (zu 102°) 252.
Verfasserlexikon^2 7, Berlin 1989, S. 1231f.

5. Verschiedene Augenheilmittelrecepte.

Bl. 44r: Nota experiencia Pragensium

Bl. 52v Schl.: Item vriam | hominis cum melle mixta tollit ...

6. Meister Schwadros Augenarznei.

Bl. 54r: Disz ist die edel arczny zu den ougen so | man sy niendert vinden kan und ist meis|ster Schwadros Kunst und ist offt bewert.

So nim eygerelar gecloplet und wol | geschumet uff die ougen geleget, vertribet hicz der ougen und ouch die stich.

Bl. 64v Schl.: Item ein gut augenwasser nim ritterspornt | blumen und brenn das wasser doruss und tropf | das wasser in die ougen für die vel und ist | probiert an einem priester.

7. Verschiedene Augenheilmittelrecepte.

Bl. 64v: Ein gut ougen buluer

Item nym fuciam und gling den zu nim malen | und lösch in als dick in win und mach in | trucken .....

Bl. 67v Schl.: Wann einer in ein oug geslagen ist | der nem veldkorn und münze und temperir | das zusamen mit eigerglar und bind das über | das geslagen oug.

8. Meister Rencharez von Salzburg Augenwasser.

Bl. 68r: Aber ein gut ougen wasser | und ist meister Rencharez von | Salczburg Kunst.

Item man sol nemmen vierlott tuti, den |

besten, dornoch nempt burckhuss trincken | mal-
uasiers, des nement ein meslin besunders | und
das ist ein halb trincken und nim | ein löffel und
gluwe den tuti uff Kolen | in dem loffel und lossch.
Bl. 68r Schl.: .... so wirt | es gesund und das hett ge-
hulfen dem | bropst von Berchtalczgaden.

D III 10

9) Herrn Ulrichs, Herzogs Friedrich von Oesterr. Kanzlers, Augenwasser.

Bl. 68v: Gar ein gut ougen wasser | für die fel oder
flecken und | hat her Ulrich, herczogs Friderichs |
von Osterichs Kanczler uber | sechs tusent menschen
domit gehulfen.
Item nim ij lott vitriolen, das ist galiczen= | stein
des wissen und dez grünen....
Bl. 68v Schl.: so tu es in die ougen, so du | schloffen gangest,
das bricht die wasser vel.

10) Verschiedene Augenheilmittel= u. andere medizinische Rezepte.

Bl. 68v: Ein wasser zů den ougschweren.
Bl. 69r: Ein bad zů den ougen.
Ein bad für die lemmy.
Ein gůt bad zu den gelidern.
Bl. 69v: Ein gůt ougen wasser zu allen gepresten der
ougen.
Bl. 70r-71v: leer.
Bl. 72r: Für die tunckeln ougen.
Für das nyblen der ougen.
Für rynnen der ougen.
Für tunckelougen.
Bl. 72v: Für die blattern inn den ougen.

Für das nyblen der ougen.
Für rynnen der ougen.
Für tundelougen.

Bl. 72v: Für die blattern inn den ougen.
Ein bad zu den ougen.
Ein güt ougenwasser.
Ein güt ougenwasser, hat her Henman Offemburg angeben.

Bl. 73r: Für das wasserfel inn den ougen.
Sag dir die ougen bliben als sy sint.

Bl. 73v: leer.

Bl. 74r: Für die wrsuli inn dem mund.
Der siech sie an den zenen.
Für das zan sweren.

Bl. 74v: Für schweren der bilder oder so die plütent.
Dem das fleisch umb die zen fulet.
Dem das zanfleisch geschwollen ist.
Der nit schlynden mag und in der Kelen we ist.

Bl. 75r: Dem die bilder fulent.

Bl. 75v: leer.

Bl. 76r: Gegen die fulung des munds.

Bl. 76v: leer.

Bl. 77r: Contra reuma.

Bl. 77v: leer.

Bl. 78r: Ein wasser für dag we inn dem mund.
Zu den ougen.
Für das zan sweren.
Für sweren der bilder.
Dem das fleisch um die zen fulet.
Für geswolst des zanfleischs.

Bl. 78v: Für den Karfunckel.
Für die roten flecken an dem lib.

Bl. 79r: Für den husten

Bl. 79v: leer.

Bl. 80r: Ein salb hübsch hüt ze machen.
Bl. 80v-81r: leer.

11) contra polipum.

Bl. 82r: Polipus est apostema nasium, contra illud recipe
galbinaceam et misce cum oleo olive et
mitte in nares.
Bl. 82r: Schlesustum genant gebrant ertz uff ein pflaster
genant Axicroceon oder Apostolicum und uff
das geswer polipus genant geleit etzet das senfftig
hinweg.
Spitzwegerichsafft und darinn werch will genetzt
und als ein pflaster uff daz gesweer geleit, dis
pfla=ster sol über nün tag werden.
Bl. 82v-84r: Gingwie; de lingua.

12) Gorgonius de regimine sanitatis.

Bl. 84r: Si vis corpus tuum sanum custodire tunc
sumas cibum et potum in tanta quanti-
tatem quod calor naturalis possit vincere
et superare cibum et potum.
Schl: Item pisces et lacticinia eodem mensa nec,
nec lac et vinum bibat, quia hec disponunt
ad lepram et vinum coagulat lac in sto=
macho.
Bl. 84v: leer.

13) contra morpheam.

Bl. 85r: Morphea est cutis fetida in facie vel maculacio
cutis exasperans vel est defedacio cutis
maculosa.

Bl. 87r Schl.: Et hoc melius facit cathapla eius | in vino
coctis. Item centaurea abducit cicatrices.
Bl. 87v–88v: leer.

14) Verschiedene Recepte zu Haar- u. Mundpflege.

Bl. 89r: Ut supercilia vel pili crescant
Contra fluentes capillos
Ut capilli renascantur
Ut pili non cadant
Ut pili renascantur.
Bl. 89v: Ut pili vel crines crescant ubi volueris
Contra . . . . crinium.
Bl. 90r: Contra oris putred...
Contra alcolas oris
Bl. 90v–91v: leer.

15) Contra inflaturas.

ad curandum inflaturas quascunque
Bl. 92r: Recipe xij ova aut plura vel pauciora assan-
do ditra | postea depositione . . . . illud abiciendo
ponaque vi- | tella ad unam patellam et
comburo quousque efficiantur nigra | ad
modum carbonum.
Bl. 93v: für geswulst an den füssen.
für geswulst
Bl. 94r: Geswollst.
Schl.: Tubenmist und gerstenmel yeglichs
glich vil | mit essich vermenget zu einem
pflaster und | uff die geswulst gelegt, sy zergat.
Bl. 94v: leer.

16) Morphea.

Bl. 95r: Morphea lentigo et yctericia sunt infir- | mitates
faciei.

Druck: G. Eis a.O. 234f. Anm. 2.

Druck: G. Eis, Handschriftenstudien zur medizinischen Literatur des Spätmittelalters, in: Sudhoffs Archiv f. Geschichte der Medizin 38, 1954, 235f.

§ III 10

Bl. 98r Schl.: Et si est exsiccatum scias quod talis | non est curabilis, quia ibi tunc est aperta, | si autem non exsiccatur tunc est curabilis etc.

Bl. 96v-99v: leer.

17) Contra tussim.

Bl. 100r: Contra frigidum asma frigidam ac humidam tussim datur | vinum decoctionis herbe .....

Bl. 100v Schl.: ..... herba tussientibus ....

Bl. 101rv: leer.

18) Für die gelsucht.

Bl. 102r: Wer die gelsucht und das feber hat, der | sol nemmen blütwurtz, die stossen, inn anken | odre warinn er wilbachen.

Bl. 102v: das einer wol löwen mög per | doctorem Johan. nem von der Etsch.

Nym peterlinwurtz und bachmüntz yeglichs ein halb hantuol | und sied die in ij mass guts wins bis ein halb | mass insudet ..... und morgens miss er teglich coriander | so vil conficirt ist wann er uffstat.

19) Contra ariditatem membrorum.

Bl. 103r: Branca ursina, fiat ungentum ex branca ursina | ..... din in oleo et colature addat cera et fiat ungentum.

Schl.: Granati silvestris augent sperma est bonum podagre .....

Bl. 103v: leer.

Verfasserlexikon 5, Berlin 1955, 452 f. (diese Hs.)
Druck: G. Eis a.O. 236.

b III 10

20) Des Doctor Johannes von der Etzsch, zu Korb gesessen, Rezept gegen Gliederlahmheit.

Bl. 104r: Ein bad für die lemy der gelider.
Ein ander bad für die slaffenden | bein oder gelider angeben durch | Doctorem Johannem von der Etzsch zu Korb gesessen.
Nym der kleynen steckrüblin iiij hantuol und süd | die inn trouffwin iiij oder v massen und wesch die gelider wol damit. . . . . .
Bl. 104r: leer.

21) Recepte verschiedener Art.

Bl. 105r: Ad extrahendum ferrum videlicet spinam, tela vel alia de vulnere vel membris.
Bl. 105v: leer.
Bl. 106r: Ein gůt wis salb.
Das gulden öl zů machen
Das gesegnet öly.
Bl. 106v: Contra reuma intrinsicus.
Ad dolorem vel inflaturam pedum.
Bl. 107r: Ein tranck zů stercken den magen | hat bruder Jacob zů den barfussen gemacht.
Item guldner klee, item kilchysopen, vigilkrut, bappellenkrut mit den blouwen blůmlin | ein handtuol yeglichs. . . . . .
Item ein corrosiue zů löchern von den | blottern hat meister Clauſs der scherer nur gebrucht.
Item nim rebeschen souil du wilt, item buchen= | eschen und kalch yeglichs glich vil und güſs dorab ein loug uff ein omen oder ein halben | omen. . . . . .
Bl. 108r: Contra . . . . . tibiarum

Druck: G. Eis a. O. 236 ff.

Ut stissure labiorum removeantur

Bl. 108v: Contra gravedinem membrorum

Bl. 109r: Für die röty inn dem antlit | und die biblen daselbs.

Bl. 109v: Für das grien ein bad.

Bl. 110r: Contra humiditates capitis.

Bl. 110v: leer.

22) Rezepte gegen den Schwindel.

Bl. 111r: Für den schwindel, datum per magistrum Johannem | de Attes residentem zum Korb anno 69.

Nym j lot ingeber, j lot spicanard, ij rabarbara, iij romkümich, j lot loubstickelsom |

. . . . . .

Ein loug für den schwindel.

Für den schwindel doctoris Johannes zum Korb.

Nemmen all morgen so ir uffstand ij körnlin kaböblin und zweig körnlin cardemümlin . . . . .

Ein loug für den schwindel.

Bl. 112r: leer

Bl. 112v: leer.

23) Verschiedene Rezepte.

Bl. 113r: Contra zepflin.

Contra pupulas calidas.

Pro confortatione stomachi.

Glid wasser ze stellen.

Bl. 113v: Optimum preservativum contra pestem

Bl. 114r: doctoris Andree de Andorff receptum.

Ante balneum naturale purgativum.

Contra dissinteriam.

Wider das stechen in der siten.

Bl. 114v: Contra pestem.

Ut possit urinare.

Bl. 115r: Contra dolorem dentium.
Pro oculis.
Pro auribus.
Contra fluxum sanguinis de nare vel aliis.
Contra dissinteriam

Bl. 115v: Contra fluxum sanguinis narium.
Preservativum contra pestem optimum electum.
Sudatorium pro infecto.
Pillulae.

Bl. 116r: Contra podagram et omnes ~~species~~ species gutte ex causa frigida.
Anno 1492 die mercurii vij mensis Novembris/ hora xj ante meridiem horribilia tonitrua Basilee/ sunt audita sub uno longo tono et circa oppidum/ Ensisheim cecidit lapis magnus trium/ centenariorum longus et latus.

Bl. 116v: Emplastrum (deutsch)
Potus preservativus (deutsch)
Aqua nobilissima pro oculis.

Bl. 117r: Ad conservandum hominem sanum.
Laxativum lene ante balneum.
Contra calorem (deutsch)
Contra Kalt fur.
Swartz blatten.

Bl. 117v: Pro corde.
Pro capite.
Confortativis.

Bl. 118r/v: leer.

24) Contra dolores capitis.

Bl. 119r: Item quidam expertissimus medicus scribit quod oleum liliorum/ habet proprietatem curandi antiquos dolores capitis ac dorsi.

D III 10

119r Item magister Bartholus omeus de Montagnana doctor egregius/et expertissimus ac Katholicus et devotus ponit plura remedia contra dolorem capitis.

Bl. 128r: Item wiltu wissen wen eim menschen ein/oug we tůt oder ein fůss ob es daz recht oug oder/das linck oder der recht fůss oder die rechte hand sy/oder der linck fůss oder die lincke hand so můst du/wissen wie er heisset et quando ho scis tunc accipe primam/litteram et indica tunc unum quinque vocales, sy prima littera/est a vel e tunc est dextra pars, sy i o u tunc est sinistra.

Bl. 128v: Item wiltu figwertzen vertriben, so nym salbeyen und mach/do von puluer und meng das puluer mit honig . . . . . .

Schl.: Remedium contra dolorem capitis.
Nym Kolkrut und iren somen und die wurtzel/und bletter von der brinnenden nesselen . . . . . daz vertribet alle die Kraucheit des Kopfs und ist dick gewert daz es ein gantze warheit/ist.

25) Balsamrecepte.

Bl. 129r: In principio assit sancta Maria.
Wiltu machen einen gůtten balsam, der/zů allerley sichtagen und Krankeit gůt ist/nemment terpentin vj 332 alowe epaticij und/13 groff negelin muschaten galgon canell/33 . . . .

Bl. 130r: Item wellent ir louffende vistelen und lecher/heilen und trucknen so nement daz pulver/und mengent es mit honig und werffen/daz daruff et geniset on zwifel etc.

26) Pflaster- u. Pulverrecepte.

D III 10

Bl. 131r: Ein gůt plaster für vistelen | und alle besen wunden | und bessſs fleisch
Item nym krifftze, bech, harcz und wachs | salarmoniak ieclis iiij lot . . . . . .

Bl. 133v Schl.: . . . . ouch soltu die gumi in | dem essich vor zergen lossen e du daz ander | anhebest. Et sic est finis etc.

27) Wasserrecepte.

Bl. 134r: aqua von dille.
Item das ist sunderlig gůt zů vil sachen und | mach es also: nym die krafft von den dille | wen er blůget und lege sy in wissen esich | x tage . . . . . .

Bl. 143r Schl.: Item das ander wasser machet man also
Item nym | glas gall und sieden das in rosen wasser und | lossent den das ston uncz es clar werd . . . . . .

Bl. 143v: leer.

28) Virtus herbarum.

dt. 1.

Bl. 144r: Baptonie ist heis und drucken mit wine und mit honig | ist sy ouch gůt getrucken wider daz Wasser . . . . . .

Bl. 149v Schl.: Item oustrisse ist gůt wider daz stechen in dem libe amen.

29) Verschiedene Recepte.

Bl. 150r: Item ander materi | begint hie zů | sagen et nota |
Item win do bilsen somen in gesotten ligen

helt / das machet wol schloffen.
Item draget eine frow ein kint, wiltu wissen /
was daz sig so halt ir fur liligen und rosen.....
Ein gütten win zu machen.....

Bl. 150°: Von win.
Item win von granaten machet man also.
Item win von rutsel machet man also.

Bl. 151r: Ein güt edel wasser zu kanfer und den wolff.
Zu dem houpt.
Ein electuarium.

Bl. 151°: Item den ganzen lip zu sterckem.
Item zu den losen zenen.....
Zu dem swulst der zenen.
Zu den wurmen der zenen.

Bl. 152r: Noch ein ander stuck zu den wurmenden zenen.

Bl. 152r-153r: Die tugent der eichelen und anderer Heilpflanzen.

Bl. 153°: Aqua notabilis

30) Von guten Wassern.

Bl. 154r: Item peterlinwasser ist güt fur den stein

Bl. 155° fehl.: Merrettichwasser
Ist güt fur vergift fur den stein und ist güt fur klopfen.

31) Vermischte Rezepte.

Bl. 156r-160r

Bl. 160°-162°: leer

Bl. 163r-169r

Bl. 169°-176°: leer.

~~Bl. 169°-176°: leer.~~

D III 10

32) Contra calculum.

Bl. 177v: Item ir sollend nemmen das Krut unnd sollen es tůn in einen hafen/do gehen maſs wassers ingeen unge-verlich unnd ein/handt voll weckolter studen oben dem giepfel herab.

Bl. 179v Schl.: Solchs mag man in der/wochen ouch zwürnet oder drú male nemenn.

Bl. 179v-184v: leer.

Basel, September 1909 Carl Roth